

Die Oberbürgermeisterin

Herrn Fraktionsvorsitzenden
Michael Janitzki
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

über das Büro der
Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Dietlind Grabe-Bolz
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: dietlind.grabe-bolz@giessen.de

Datum: 07.11.2011

Anfrage gemäß § 28 der GO zu Sozialwohnungen, ANF/0413/2011

Sehr geehrter Herr Janitzki,

nach der Anhörung zum sozialen Wohnungsbau und der Wohnraumsituation in der
Universitätsstadt Gießen am 2.11.2011 beantworte ich Ihre Anfrage wie folgt:

Es gilt zunächst festzustellen, dass die von Ihnen gestellten Fragen nicht durch den
Magistrat beantwortet werden können. Aus diesem Grunde haben wir die Wohnbau
Gießen GmbH um Beantwortung gebeten. Laut Mitteilung der Wohnbau ist es nicht
möglich, Auswertungen für die vergangenen Jahre vorzunehmen. Insofern können nur die
aktuellen Zahlen dargestellt werden. Jedoch könne festgestellt werden, dass es in den
Jahren 2006 bis 2011 zu keinen bemerkenswerten Verschiebungen gekommen sei.

1. Wie hoch ist der Bestand an Wohnungen bis 45 m² und einem Mietpreis von maximal
6,15 € pro m² (vom sog. Jobcenter als ‚angemessen‘ gesehener Preis) bei der
Wohnbau GmbH am Ende der Jahre 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010?

Der Bestand beläuft sich auf 946 Wohnungen.

2. Wie hoch ist der Bestand an Wohnungen mit einer Größe von 45 - 60 m² und einem
Mietpreis von maximal 5,30 € pro m² am Ende der Jahre 2006, 2007, 2008, 2009
und 2010?

Der Bestand beläuft sich auf 1889 Wohnungen.

3. Wie hoch ist der Bestand von Wohnungen a) mit einer Größe von 61 – 72 m², b) von 73 – 84 m² und c) von 85 – 96 m² in den genannten Jahren zu den nach SGB II im Jobcenter Gießen vorgesehenen Kaltmieten?

- a) Der Bestand beläuft sich auf 1705 Wohnungen.
- b) Der Bestand beläuft sich auf 1141 Wohnungen.
- c) Der Bestand beläuft sich auf 375 Wohnungen.

4. a) Wie viele Mieter bei der Wohnbau GmbH hatten 2010 die Fehlbelegungsabgabe, also die Ausgleichszahlung für Sozialwohnung, zu zahlen?
b) Wie hoch ist der Anteil dieser Wohnungen an der Gesamtzahl der preisgebundenen Sozialwohnungen bei der Wohnbau?

Im Jahr 2010 gab es für den öffentlich geförderten Wohnungsbestand bei der Wohnbau Gießen GmbH 132 Zahlfälle bei einem Bestand von 2103 Sozialwohnungen zu diesem Zeitpunkt.

Mit freundlichen Grüßen



Dietlind Grabe-Bolz
Oberbürgermeisterin